



MLP Studentenwohnreport 2021

Prof. Dr. Michael Voigtländer, Leiter des Kompetenzfelds Finanzmärkte und Immobilienmärkte
am Institut der deutschen Wirtschaft (IW)

Dr. Uwe Schroeder-Wildberg, Vorstandsvorsitzender MLP

Wiesloch, 22. September 2021 | 10:00 Uhr

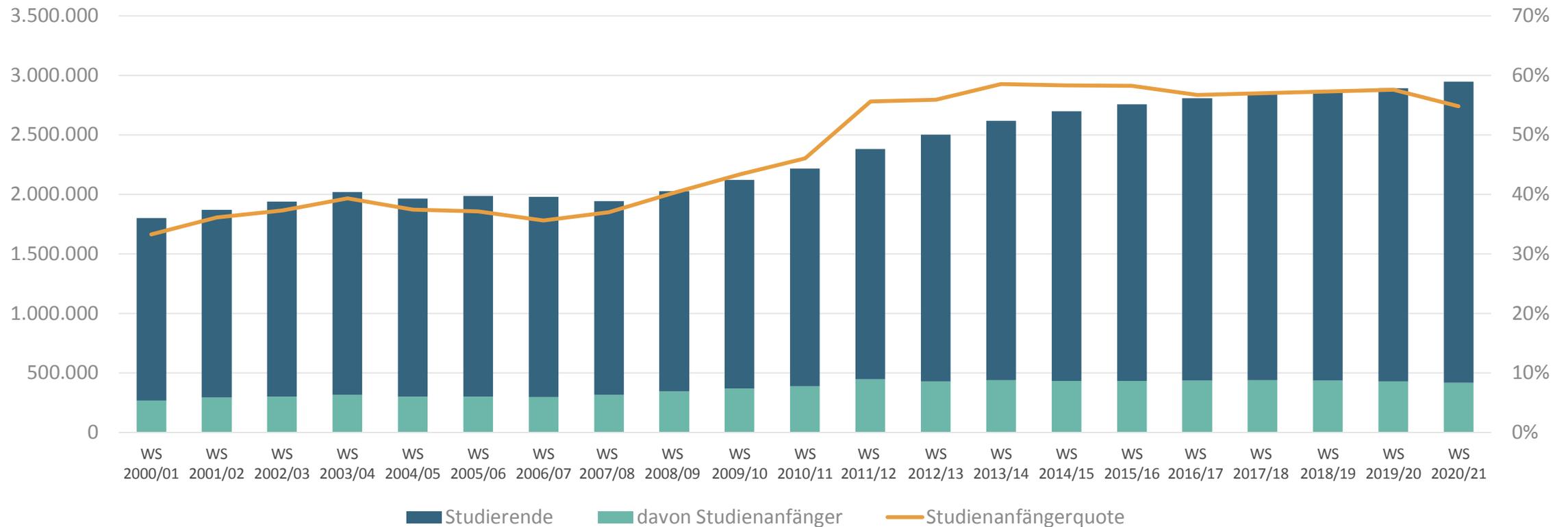
MLP Studentenwohnreport – Steckbrief

- Analyse der Mietentwicklung für studentisches Wohnen an 30 Hochschulstandorten
- Ermittlung von
 - Durchschnittsmieten
 - Studentenwohnpreisindex und WG-Mietindex
 - Kosten für eine studentische Musterwohnung und ein Muster-WG-Zimmer
- Sonderthema: Analyse der Wahlprogramme der Parteien
- Datenbasis: Value AG



Zahl der Studienanfänger geht in der Corona-Zeit zurück

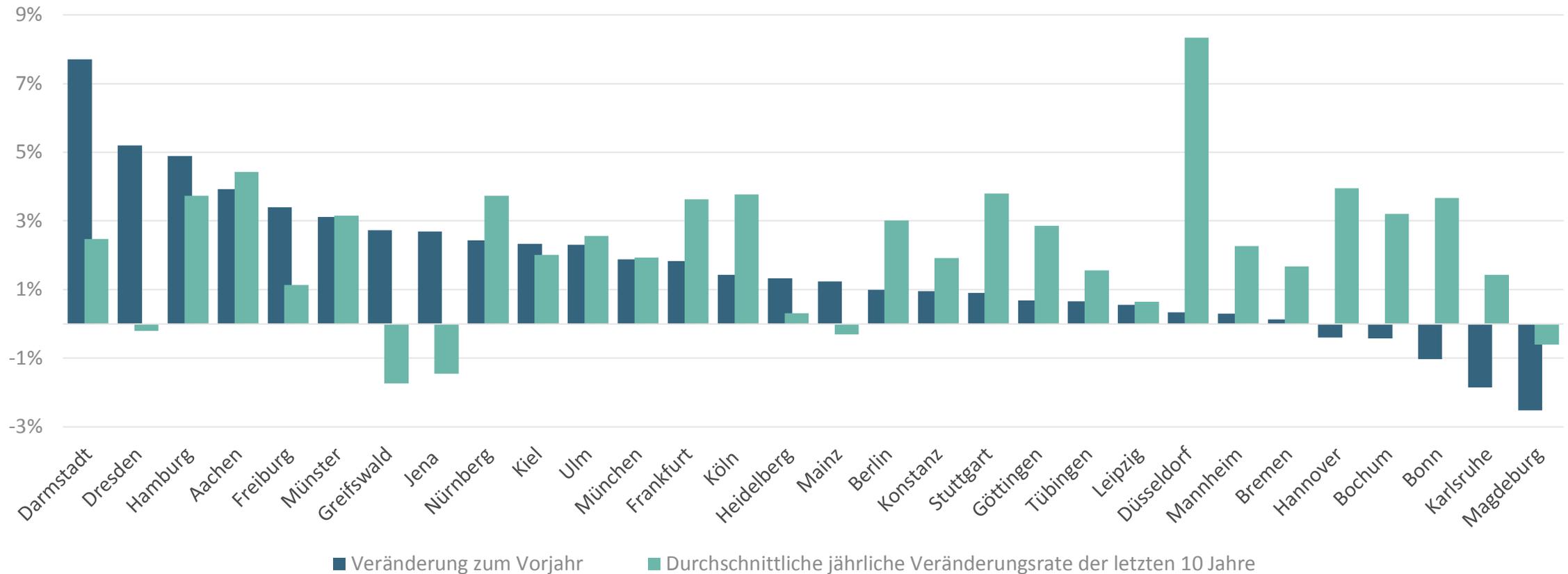
Studierendenzahl an deutschen Hochschulen und Studienanfängerquote



Studienanfängerquote: Anteil der Studienanfänger an der Bevölkerung des entsprechenden Geburtsjahres

Die meisten Hochschulstandorte sind in den letzten 10 Jahren stark gewachsen

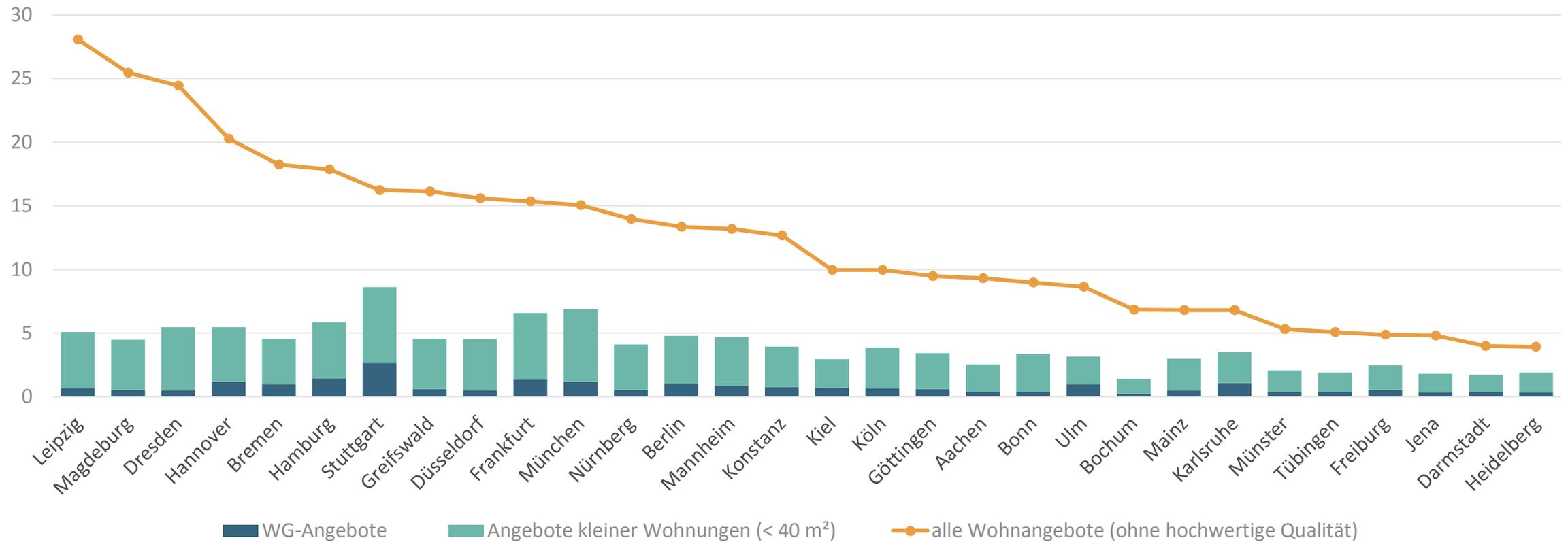
Entwicklung der Studierendenzahlen gegenüber dem Vorjahr und in den letzten 10 Jahren



Deutlicher Anstieg der Wohnungsangebote in Stuttgart

Anzahl der Wohnungsangebote im Wintersemester 2020/21

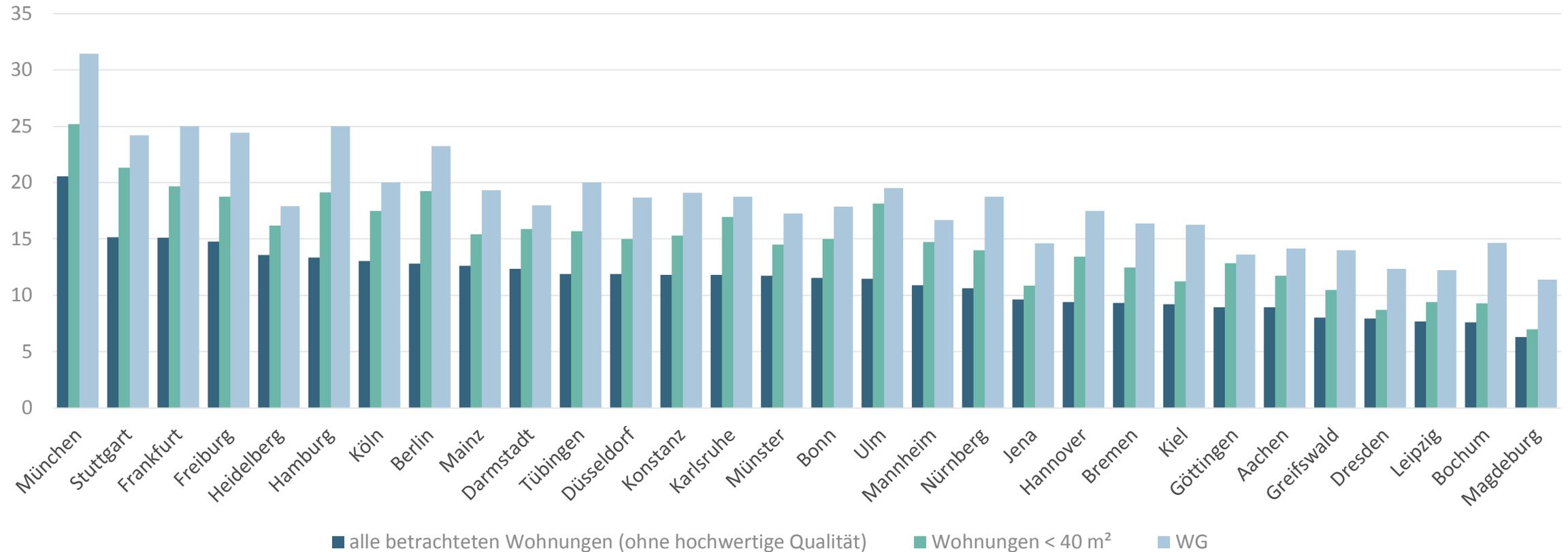
Angebote je 100 Studierende



Hohe Quadratmeter-Preise für WGs in Großstädten

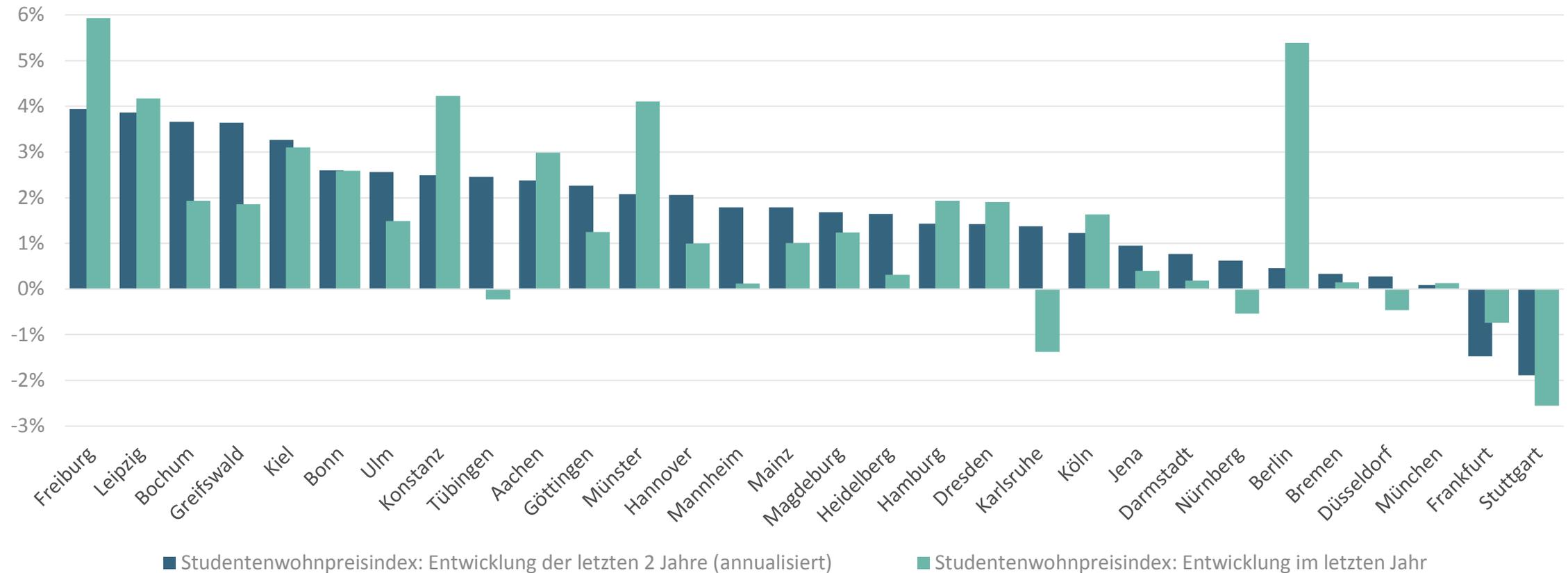
Mittlere Wohnungsmieten je Wohnungstyp im zweiten Quartal 2021

In Euro je m²



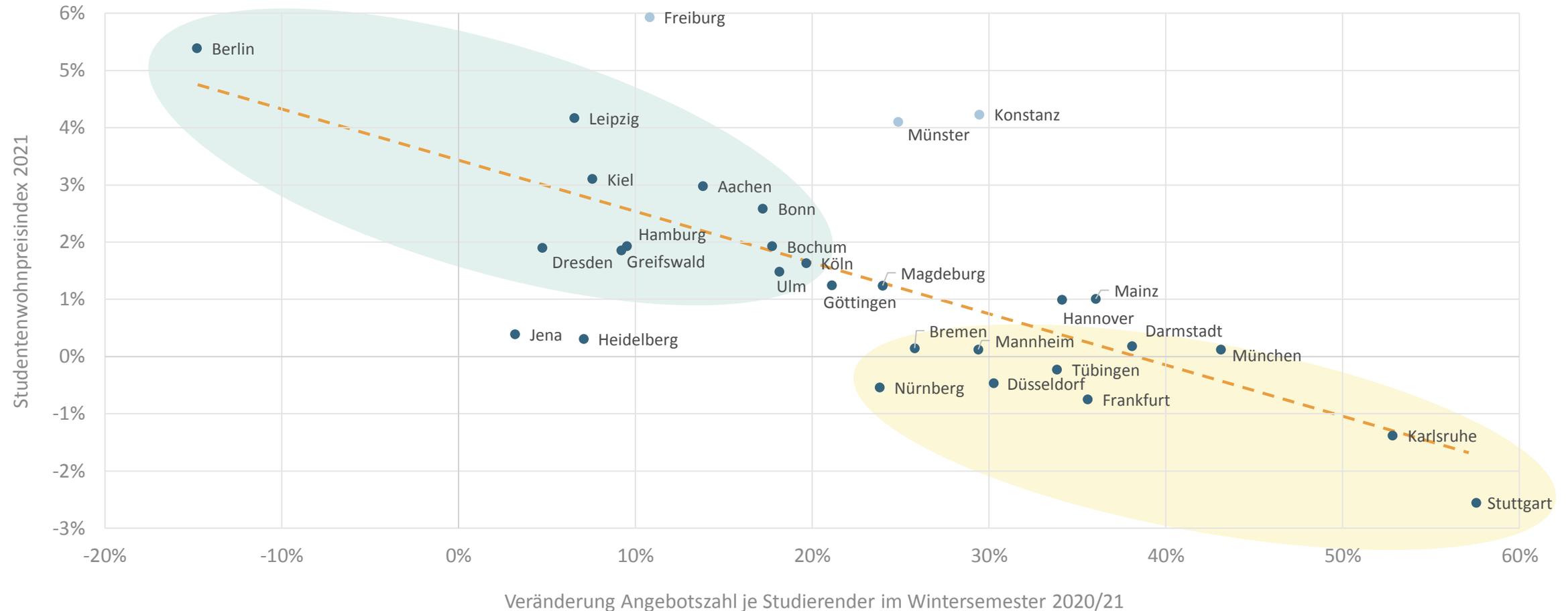
Starker Anstieg der Mieten in Freiburg und Berlin

Entwicklung der qualitätsbereinigten Mieten



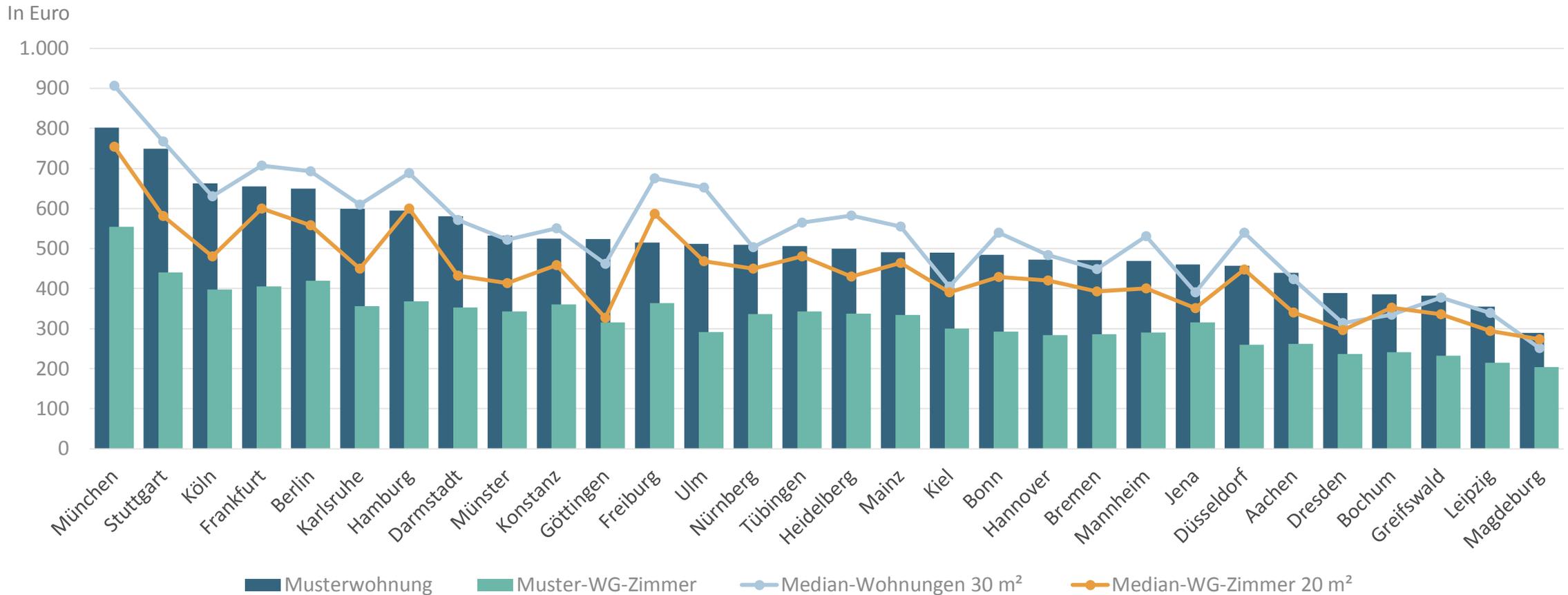
Angebotsausweitung zahlt sich aus

Zusammenhang zwischen Mietpreis- und Angebotsentwicklung



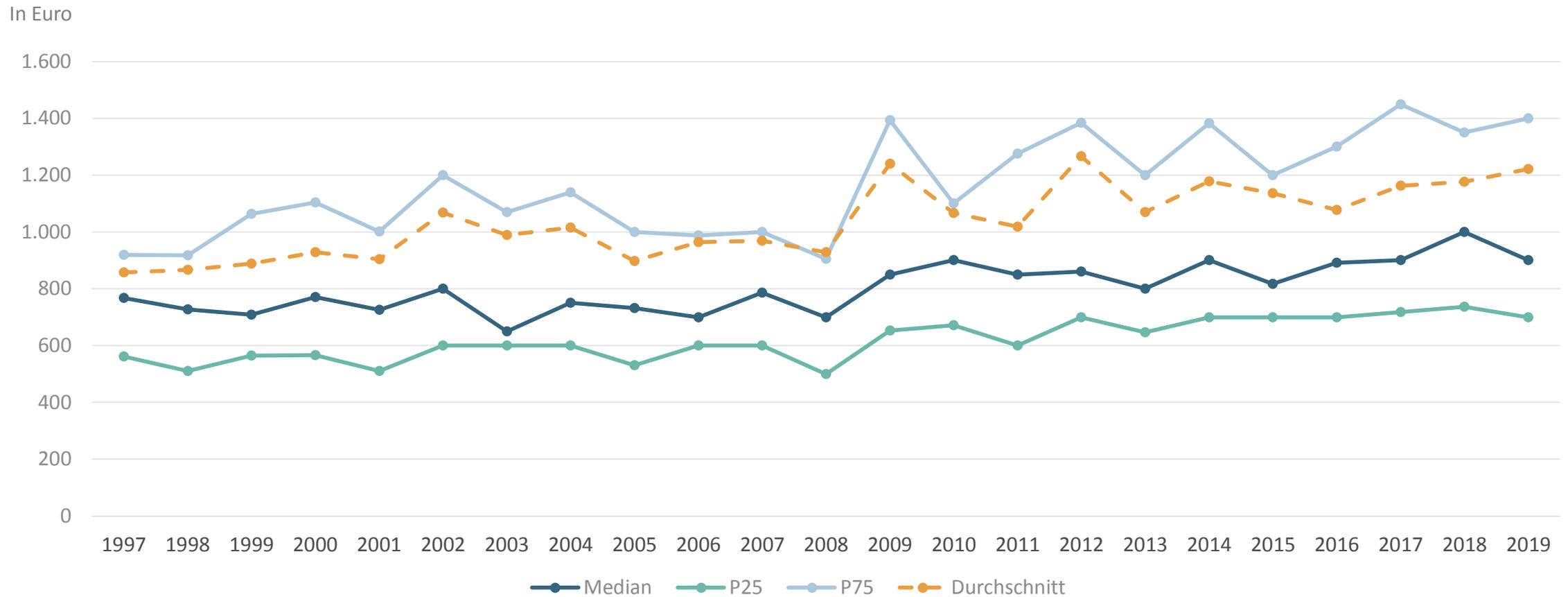
München bleibt mit Abstand teuerster Standort

Hypothetische monatliche Mietkosten für eine studentische Musterwohnung bzw. ein Muster-WG-Zimmer



Mittleres Einkommen der Studierenden sinkt in jüngster Zeit

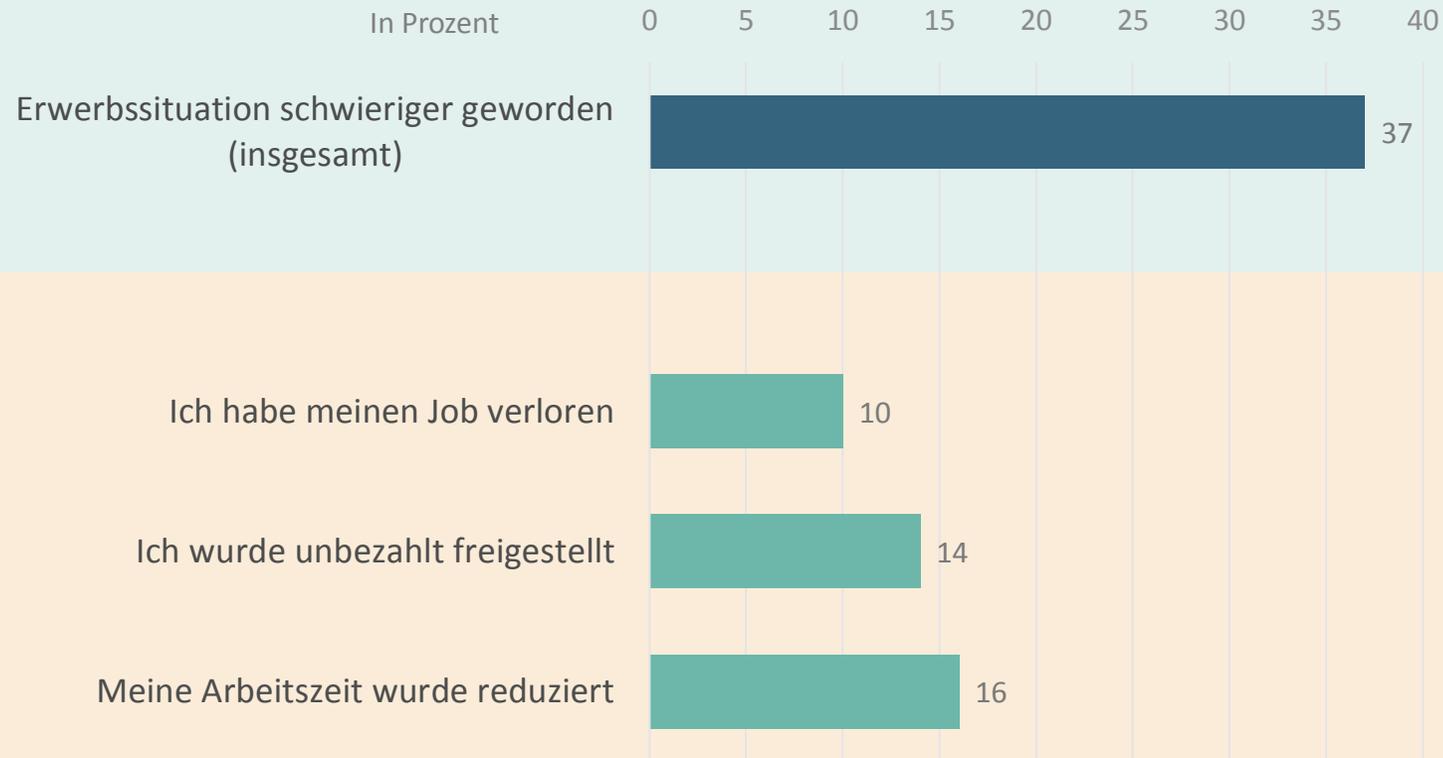
Entwicklung der monatlichen Nettoeinkommen von Studierenden (Einpersonenhaushalt)



P25: Nettoeinkommen, das 25 Prozent der Studierenden unterschreiten | P75: Nettoeinkommen, das 75 Prozent unterschreiten

Corona sorgt bei Studierenden für Einkommenseinbußen

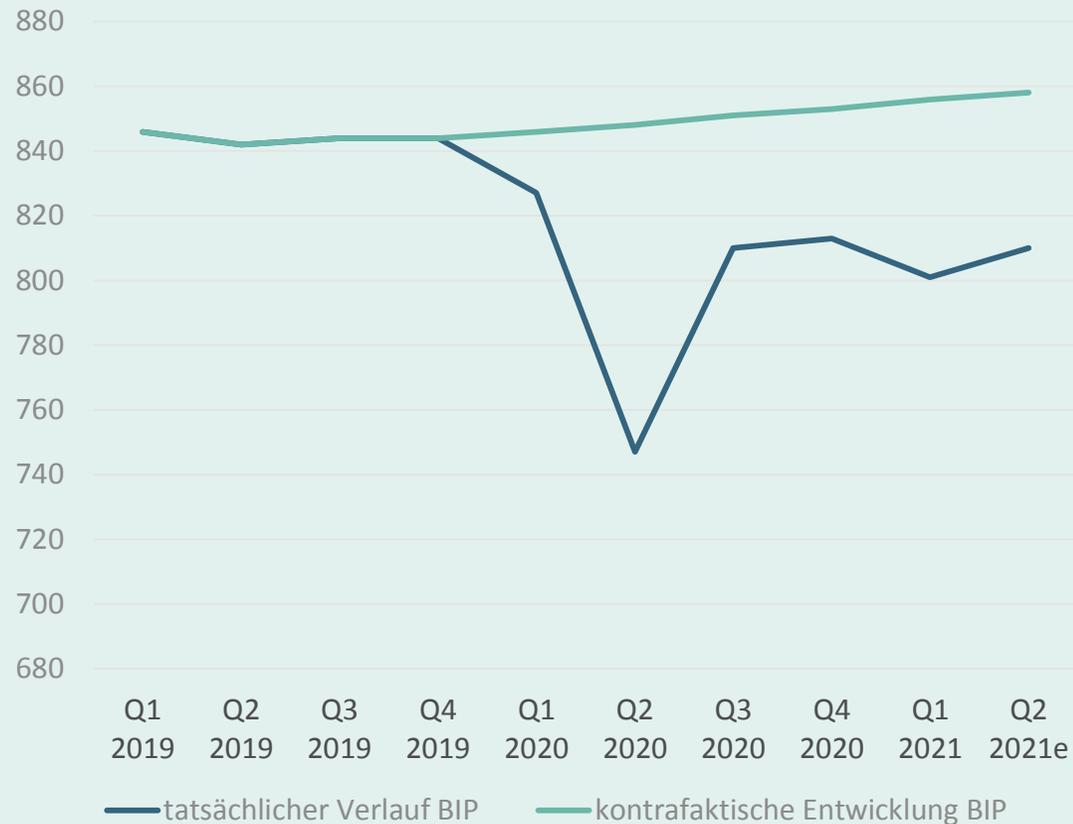
Auswirkungen der Corona-Pandemie auf erwerbstätige Studierende



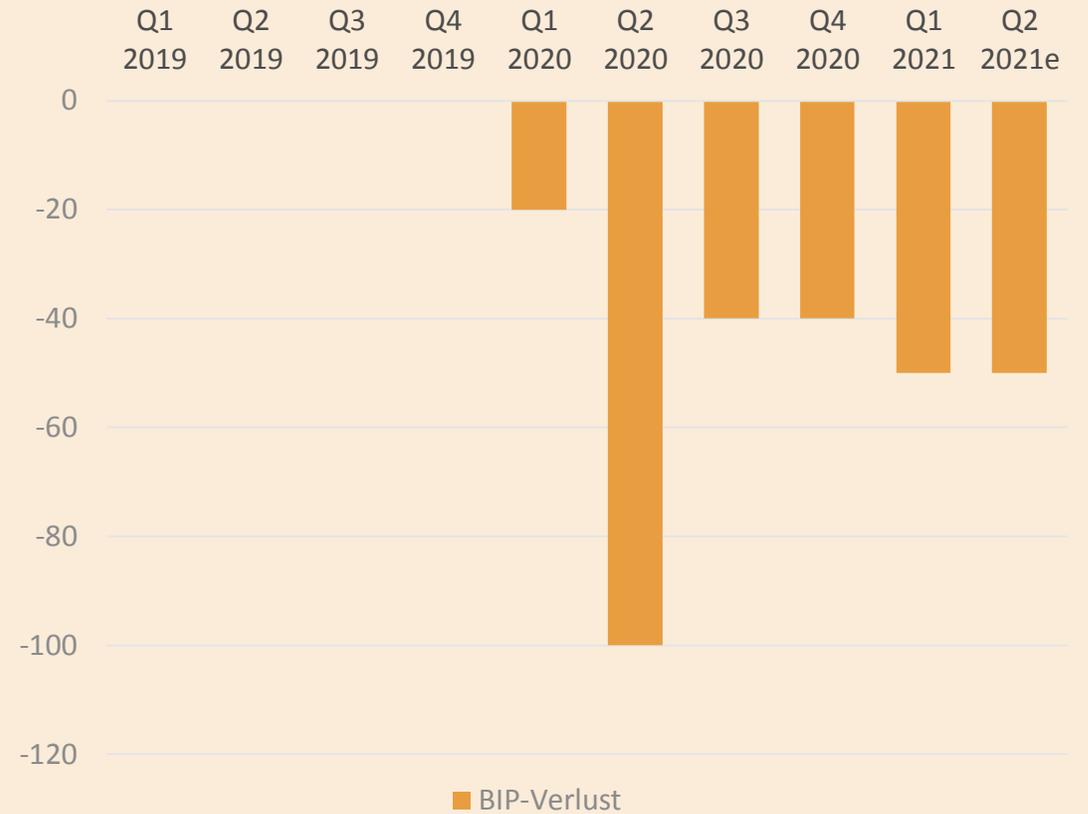
Wohlstandsverlust durch Corona

Verlauf des preis-, saison- und kalenderbereinigten BIP in Deutschland und konkrete Wohlstandseinbußen

In Milliarden Euro



In Milliarden Euro



Klimaschutz und Digitalisierung – zentrale Transformationsfelder unserer Zeit

Die drei Ziele des Pariser Klimaabkommens



Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad Celsius – Ziel: **1,5 Grad Celsius**

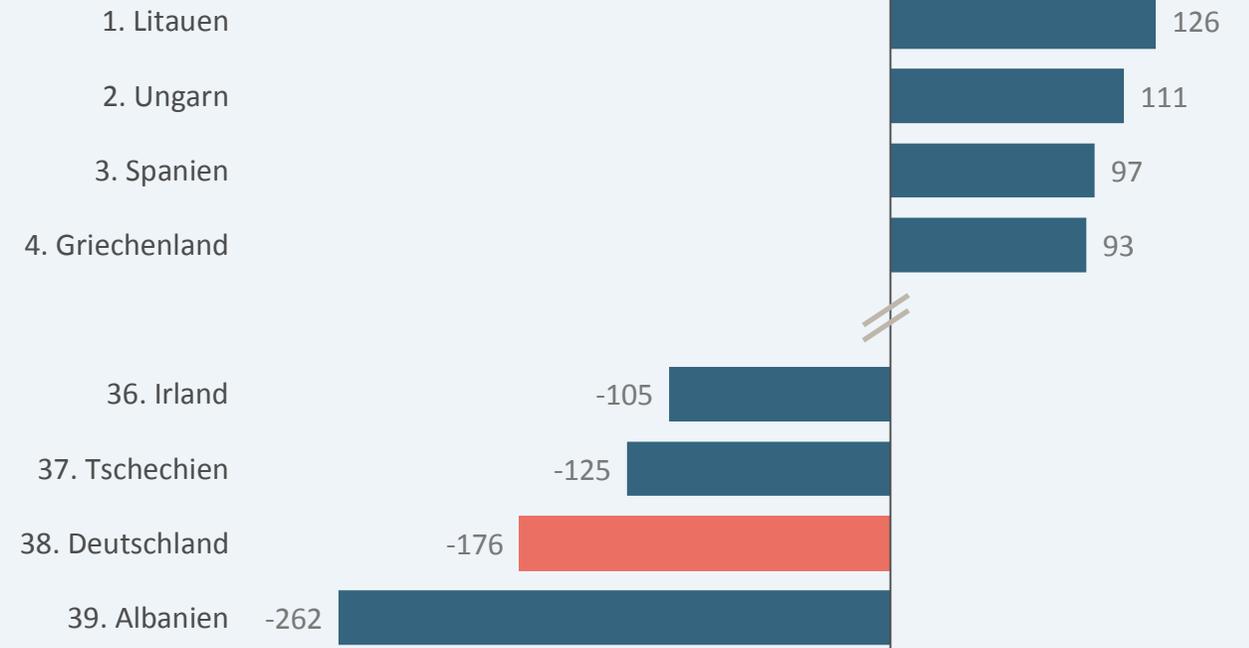


Stärkung der **Fähigkeit zur Anpassung an den Klimawandel**



Finanzmittelflüsse mit Klimazielen in Einklang bringen

Digitale Transformation – Rangliste Europa und Nordamerika



Deutschland ist (noch) attraktiv für Talente

World Talent Ranking 2020



Rangliste

1. Schweiz
2. Dänemark
3. Luxemburg
4. Island
5. Schweden
6. Österreich
7. Norwegen
8. Kanada
9. Singapur
10. Niederlande
- 11. Deutschland**



Entwicklung der Platzierungen Deutschlands



So wollen die Parteien das BAföG verändern

CDU/CSU

- Flexibilisierung und Erweiterung des Nutzerkreises des BAföG, Bezug auch nach dem 35. Lebensjahr oder für berufliche Weiterbildung
- Bei älteren Beziehern elternunabhängige Einkommens- und Vermögensprüfung

SPD

- Aufhebung der Altersgrenzen im BAföG, Erweiterung des Kreises der Bezieher
- Rückkehr zum Vollzuschuss
- Auszahlung des Kindergelds an Studierende

Bündnis 90/ Die Grünen

- Grundsicherung für Studierende, die sich aus einem Garantiebetrug in Höhe des Kindergelds (Auszahlung an Studierende) und einem einkommensabhängigen Bedarfzuschuss zusammensetzt, der auch Wohnkosten berücksichtigt
- Entwicklung eines Weiterbildungs-BAföG
- Perspektivisch Gewährung von Zuschüssen unabhängig vom Einkommen der Eltern

FDP

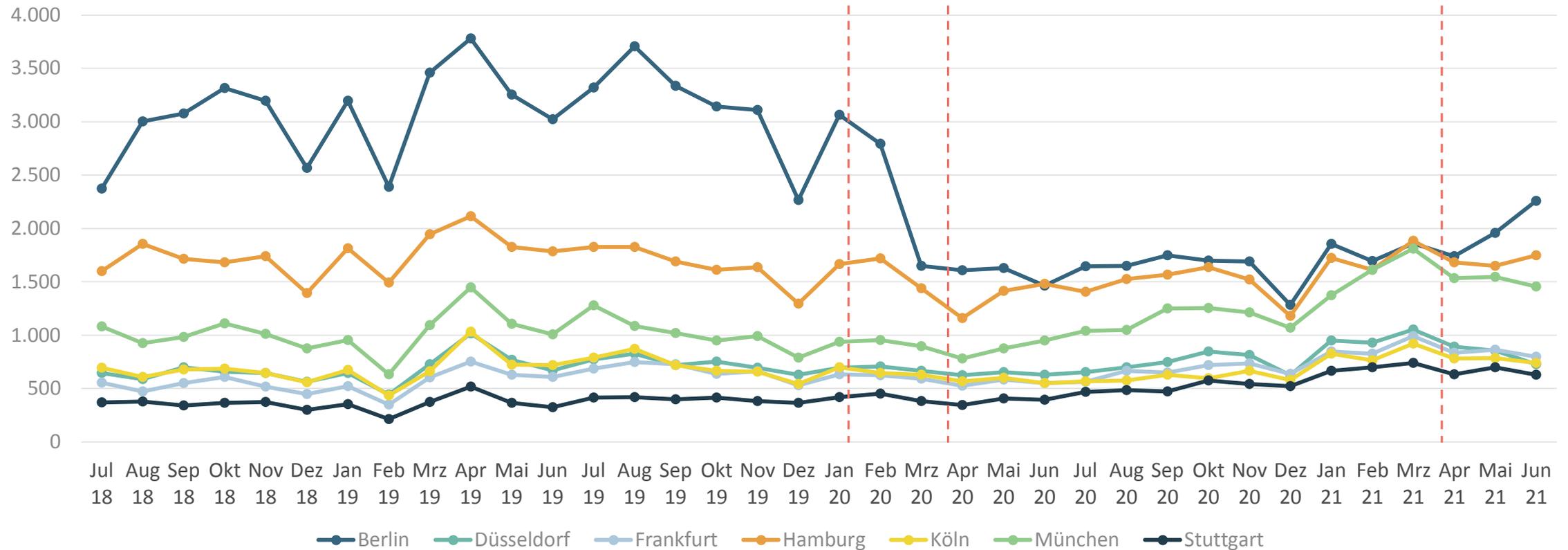
- Elternunabhängiges Baukasten-BAföG: 200 Euro für jeden Studierenden (statt Kindergeld), weitere 200 Euro bei ehrenamtlichen Tätigkeiten; außerdem zinsloses Darlehen, das erst bei höherem Einkommen zurückgezahlt werden muss; Förderung entsprechend der Regelstudienzeit plus zwei Semester
- Midlife-BAföG für Weiterbildungen in Höhe von 1.000 Euro im Jahr; außerdem Möglichkeiten, Geld steuerfrei für Weiterbildungen zu sparen

Die Linke

- Elternunabhängiges, rückzahlungsfreies BAföG in Höhe von 1.200 Euro
- Regelmäßige und automatische Anpassung des BAföG-Fördersatzes an die steigenden Lebenshaltungskosten
- Abschaffung der Altersgrenze, Verlängerung der Bezugsdauer

Mietpreisregulierung schadet Wohnungssuchenden

Entwicklung der Zahl der inserierten Mietwohnungen mit Baujahr vor 2014 in ausgewählten Städten



30.01.2020: Beschluss Berliner Mietendeckel | 22.03.2020: Erster Lockdown in Deutschland | 25.03.2021: BVerfG erklärt Mietendeckel für ungültig

Schlussfolgerungen

- Studentisches Wohnen bleibt teuer, die Dynamik hat aber etwas nachgelassen.
- Ursächlich hierfür ist die geringere Mobilität und die Verschiebung des Studienbeginns bei vielen Abiturienten.
- Die Situation auf dem Markt könnte sich daher schnell wieder verschärfen.
- Mehr Wohnungsbau und mehr finanzielle Unterstützung sind für Studierende essenziell, die Parteien haben die Studierenden allerdings nicht im Fokus.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Alte Heerstraße 40
69168 Wiesloch



06222 • 308 • 8310



publicrelations@mlp.de



mlp.de
mlp-se.de